

Schwanger in Probezeit plus Bundeslandwechsel

Beitrag von „Zweisam“ vom 7. Februar 2017 13:38

Also bis du schwanger bist und das Kind da wäre, dürfte ja in der Regel mindestens ein Jahr vergangen sein. Dann bist du ja nicht mehr so ganz frisch im neuen Job. Ich weiß nicht, wie Bayern "tickt", aber von irgendjemanden kam der Rat beständig zu nerven, wobei ich den Ausdruck "nerven" nicht wortwörtlich nehmen würde ;). Ich selbst bin auch in der Probezeit versetzt worden, weil ich mich extrem dahintergeklemmt habe. Ich habe dann irgendwann auch am Ländertauschverfahren teilgenommen und es hat prompt geklappt. Auf soziale Belange wird da sehr Rücksicht genommen (und nicht immer nur auf die Fächerkombi) - stell am Besten schon jetzt den ersten Antrag, das kann nämlich dauern. Versuch gleichzeitig eine Freigabeerklärung deines Landes zu bekommen, sofern es in Bayern auch so gehandhabt wird, und bewirb dich in Hessen. Nach deiner Elternzeit kannst du dich aus familienpolitischen Gründen beurlauben lassen, ohne deinen Beamtenstatus aufzugeben, in dieser Zeit kannst du auch weiterhin am Ländertauschverfahren teilnehmen. Irgendwann klappt das auch. Ein Bundeslandwechsel ist problemlos möglich, wenn du eine Funktionsstelle annimmst. Das ist aber in deinem Fall eher die unwahrscheinlichste Variante, weil dir Erfahrung fehlt und du ja noch Familienpläne hast, die damit nicht zusammenpassen. Trotzdem der Vollständigkeit halber: auf das Bewerbungsverfahren um eine Funktionsstelle kann man sich vorbereiten, z.B. gibt es in D (ich glaube) zwei berufsbegleitende (Online-)Studiengänge (einer in Kiel, einer in Hildesheim(?)), wo man sich viel Backgroundwissen aneignen kann. Letztendlich: herzlichen Glückwunsch zur Planstelle, die du sicherlich nicht hinschmeißen musst, und freu dich, dass privat alles gut für dich ist. Lass dich gut beraten von der Gleichstellungsbeauftragten des Bezirks, kontaktiere den Personalrat deines Bezirks und bleib einfach dran, indem du jetzt schon Anträge stellst. Irgendwann sind die von Erfolg gekrönt. 